

Kid Verlag

Herbst 2016



Liebe Leserinnen und Leser!
Liebe Freunde des Kid Verlages!

Fünf interessante und spannende Bücher darf ich Ihnen für den Herbst 2016 ankündigen. Dazu gehört ein Titel, der in mehrfacher Hinsicht eine Premiere für den Kid Verlag darstellt. „**Van Gogh des 21. Jahrhunderts**“ ist die erste Graphic Novel in unserem Programm und es ist eine Gemeinschaftsproduktion eines tschechischen Autors und eines slowakischen Grafikers.

Informationen zu diesem Titel und zu den vier anderen Titeln finden Sie in diesem Verlagsprospekt.

In diesem Jahr haben Sie in vielfacher Hinsicht die Möglichkeit, Kid-AutorInnen im Rahmen von Veranstaltungen kennenzulernen. Zu den kommenden Veranstaltungen möchte ich Sie ganz herzlich einladen. Das gilt z.B. für die Veranstaltungsreihe, die der Kid Verlag zusammen mit der Bad Godesberger Parkbuchhandlung unter dem Titel „Lesereihe mit dem Kid Verlag“ durchführt. Vor vollem Hause hat im Juni 2016 Christel Spindler ihren im Frühjahr neu erschienenen Roman „**HeimSuchung**“ vorgestellt. Drei weitere Autoren können Sie in den nächsten Monaten im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe kennenlernen: das sind am 29. Juli 2016 Klaus Geerds, der aus seinen „autobiografischen Randnotizen“ liest, die unter dem Titel „**Diplomat in Uniform**“ erschienen sind. Am 26. August 2016 trägt Herbert Reichelt Gedichte aus seinem Lyrikband "**Pfleimenbäume und andere Gedichte**" vor und am 30. September 2016 präsentiert Johannes Wilkes "**Nichts als Streit und Ärger – Deutsche Literaturgeschichte in Skandalen und Tragödien**".

Auf zwei weitere Veranstaltungen möchte ich Sie aufmerksam machen und Sie ebenfalls zum Besuch einladen:

- Am Sonntag, 23. Oktober 2016, von 14 Uhr bis 18 Uhr findet in den Räumen der Beueler Brotfabrik (Kreuzstraße 16) die erste Bonner Buchmesse **BonnBuch** statt. Bonner Verlage, AutorInnen, Literaturzeitschriften und literarische Organisationen werden sich an der Messe beteiligen. Den BesucherInnen wird an diesem Tag im Rahmen einer Verkaufsmesse ein Programm geboten werden, das von AutorInnen gestaltet wird.
- In diesem Jahr findet zum 5. Mal der Küdinghovener Literaturnachmittag statt. Wie die bisherigen vier Nachmittage wird auch dieses Jahr die Veranstaltung am 1. Sonntag im Dezember durchgeführt. Das ist der **4. Dezember 2016**.

Aktuelle Informationen über Ort, Zeit und Programm der hier angekündigten Veranstaltungen und weiterer Veranstaltungen, an denen Kid-AutorInnen beteiligt sind, finden Sie auf der Verlagsseite im Internet unter www.Kid-Verlag.de.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre unserer Neuerscheinungen.

Hans Weingartz



Graphic Novel aus Tschechien

„Van Gogh des 21. Jahrhunderts“ ist eine düstere, monströse Geschichte, gespickt mit schwarzem Humor. Liebe - neben Gewalt und Sex – ist ein zentrales Motiv der Graphic Novel. Und es geht in „Van Gogh des 21. Jahrhunderts“ um Kunst, in erster Linie um abstrakte Kunst, von der der tschechische Autor sagt, dass sie „mit ihrer hohlen Nutzlosigkeit den Geist unserer heutigen Zivilisation wiederspiegelt.“ Der slowakische Grafiker David Marcin hat der Düsterei und Monstrosität mit seinen phantastischen schwarz-weiß Zeichnungen passend Ausdruck verliehen.

„Van Gogh des 21. Jahrhunderts“ ist im Frühjahr 2016 unter dem Titel "Van Gogh 21. století" im Prager Malvern Verlag erschienen. Die Übersetzung aus dem Tschechischen ins Deutsche hat Ivana Remesová besorgt.

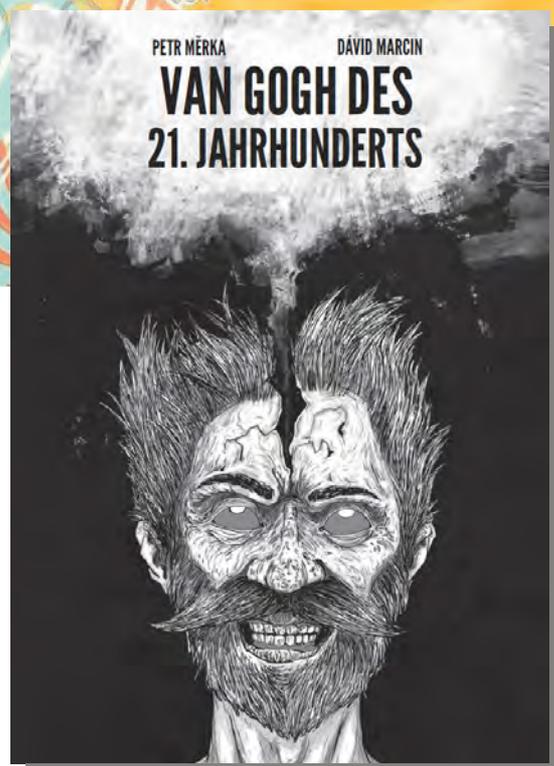
Pétr Měrka (Text)/ David Marcin (Grafik)
Van Gogh des 21. Jahrhunderts
Übersetzung: Ivana Remesová
192 Seiten, Preis: 12,80 €
ISBN: 978-3-929386-55-4
(das Buch erscheint im August 2016)

Petr Merka

wurde 1979 geboren und ist ein tschechischer Autor, der in Mähren lebt und arbeitet. Im Zentrum des Schaffens von ihm steht die mit schwarzem Humor gespickte Gesellschaftskritik.

David Marcin

wurde 1991 geboren und besuchte die Schule für die Gebrauchskunst in Košice (Slowakei), wo er sich mit Werbegrafik befasste. Derzeit studiert er freie Graphik und Illustration an der Hochschule für bildende Künste in der slowakischen Hauptstadt Bratislava.



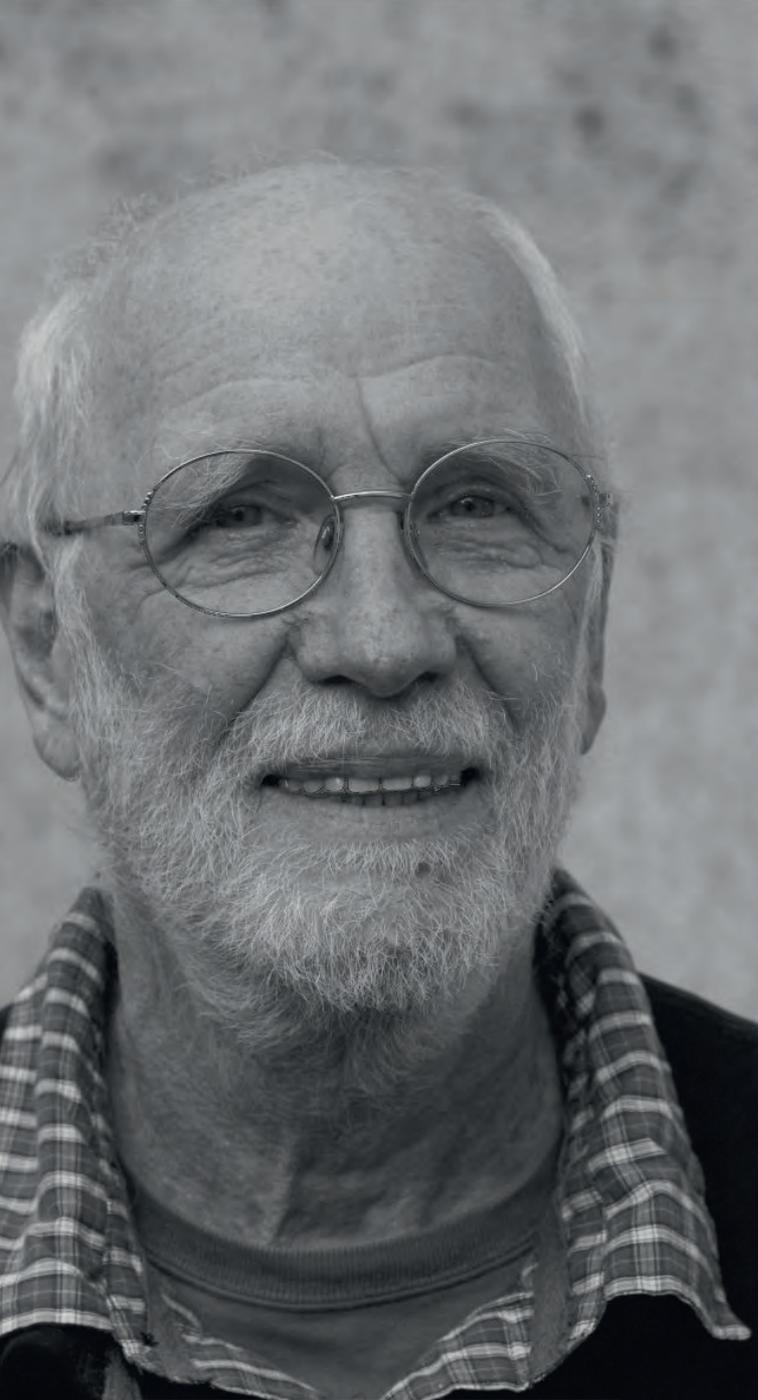
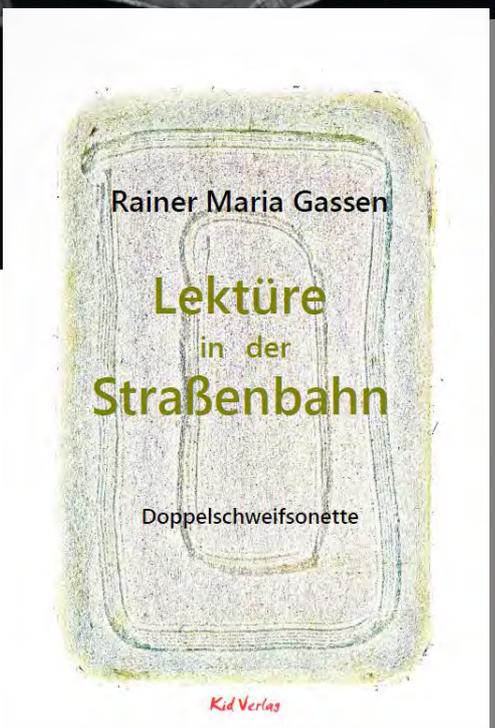


Foto: Jürgen Eis

Doppelschweifsonette

Mit „Lektüre in der Straßenbahn“ legt Rainer Maria Gassen seinen sechsten Band mit Sonetten vor. Alle bisherigen Sonette aus Rainer Maria Gassens Feder haben sich des traditionellen vierzeiligen Aufbau mit voneinander abweichend gestalteten Strophen bedient. Der Dichter geht in den vergangenen Jahren – seit der Veröffentlichung seines fünften Sonettenbandes – neue Wege, die Möglichkeiten des Sonetts auszuloten. An einer Station dieser Entwicklung steht nun das Doppelschweifsonett – ein aus zwei Schweifsonetten in eine Form gegossenes Gedicht, das nicht nur eine erstaunlich freiere Auswahl unterschiedlicher Themenkonstellationen erlaubt, sondern auch eine größere Variabilität des dichterischen Tones zulässt. Das Generalthema dieses Sonettenbandes ist die Untersuchung der Gestaltungsmöglichkeiten des Antonyms – also die alle Gegenwarten schon immer kennzeichnenden in sich ruhenden Gegensätze und Widersprüche.

Rainer Maria Gassen
Lektüre in der Straßenbahn
mit 25 Frottagen von Haden Young
ISBN 978-3-929386-66-0
(erscheint im November 2016)



Rainer Maria Gassen

wurde 1946 in Koblenz geboren. Besuchte Schulen und studierte die Fächer Anglistik und Germanistik in Deutschland und England. Als Schüler, Student und Lehrer ist der Dichter sechzig Jahre seines Lebens in die Schulen dreier Länder gegangen: Deutschland, England und Indien.

Neue deutsche Literaturgeschichte

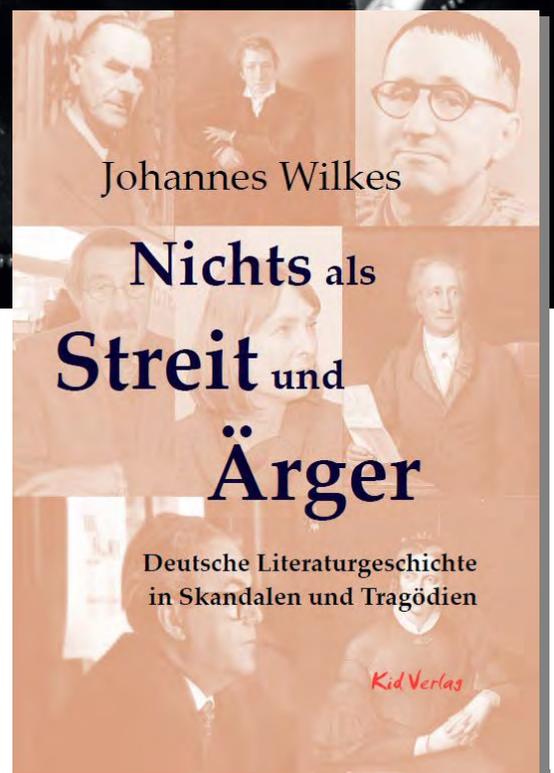
Johannes Wilkes gehört mit seinem Text "Frisch gegen Bachmann: Wenn Liebe in Hass umschlägt" 2015 zu den Preisträgern des Bad Godesberger Literaturwettbewerbs. Mit diesem Text ist der Erlanger Autor mit westfälischen Wurzeln in der Anthologie "Träume, fast umsonst" vertreten. Im Herbstprogramm des Kid Verlages erscheint nun von Johannes Wilkes "Nichts als Streit und Ärger – Deutsche Literaturgeschichte in Skandalen und Tragödien". Darin schlägt der Autor einen Bogen von klassischen literarischen Fehden, wie der zwischen Voltaire und Lessing, bis hin zu modernen Varianten, wie der zwischen Monika Maron und Günter Grass.

»Die sachlich-präzise wie zugleich einfühlsame ›Nahaufnahme‹ eines berühmten Rosenkriegs und seines fatalen Verlaufs.« (Gitta List in der »Schnüss« über »Frisch gegen Bachmann: Wenn Liebe in Hass umschlägt«)

Johannes Wilkes
**Nichts als Streit und Ärger –
Deutsche Literaturgeschichte in
Skandalen und Tragödien**
195 Seiten, Preis: 13,90 €
ISBN 978-3-929386-61-5
(erscheint im September 2016)

Johannes Wilkes

geboren 17.04.1961 in Dortmund, als der Pott noch rauchte. In Schwerte aufgewachsen und das Gymnasium besucht, Zivildienst in Bonn, Medizinstudium und Promotion in München, Ausbildung zum Psychotherapeuten an der Universität Marburg. Als Arzt und Psychotherapeut von 1989 bis 2003 an der Universität Erlangen tätig, seitdem in eigener Praxis. Zahlreiche Publikationen in Zeitungen und Zeitschriften, Schwerpunkt: literarisch-psychotherapeutische Themen.





Gegen die Vergänglichkeit

49 Objekte des Bonner Künstlers Robert Goepel zeigt der Kunstbildband "reframing objects". Dabei handelt es sich um Holz-Objekte, bei denen der „Kampf“ gegen die Vergänglichkeit, der Kampf gegen den Tod ein zentrales Motiv ist. Der Anhang enthält zahlreiche Materialien zu abgebildeten Objekten.

Der Begriff reframing kommt aus dem Bereich der Psychologie und meint soviel wie Umdeutung, Sichtweisen-Wechsel, eine alternative Interpretation der Wirklichkeit. Hier handelt es sich um (Holz-) Objekte, die durch Umgestaltung, Herausnehmen aus ursprünglichen Kontexten und ungewöhnliche Verknüpfungen eine andere, neue Bedeutung, einen anderen Sinn erhalten.

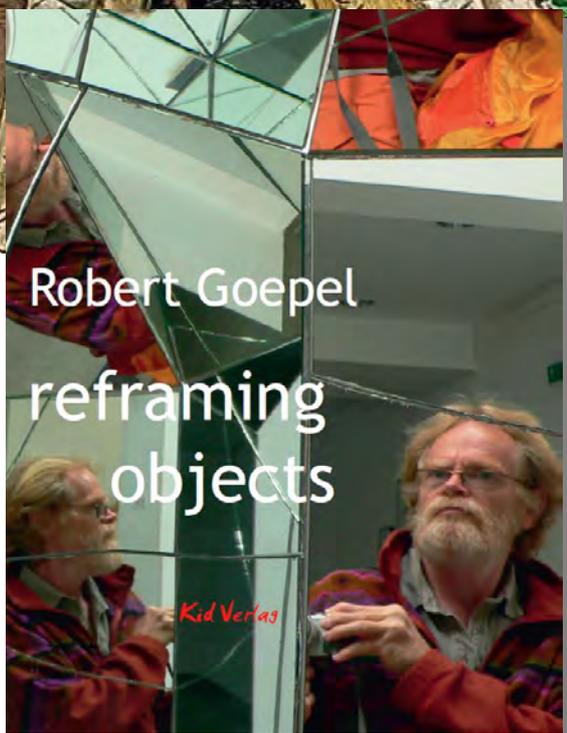
aus dem Vorwort von Robert Goepel

Robert Goepel
reframing objects

75 Seiten, Preis: 16,80 €

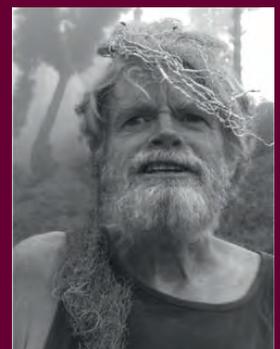
ISBN: 978-3-929386-64-6

(das Buch erscheint im August 2016)



Robert Goepel

geboren 1945, analytisch orientierter Psychotherapeut. Als künstlerischer Autodidakt hat er seit Langem Interesse an kreativem Tun. Zentrale Themenkomplexe: Irrungen und Wirrungen der menschlichen Seele, Humor und Skurriles, Fußball + Kunst sowie Tod - Endlichkeit.



Bonn 1794 - 1814

Als die französischen Revolutionstruppen im Oktober 1794 das linke Rheinufer besetzten, veränderten sie das Leben der Menschen einschneidend: sie lebten nicht länger in einem Fürstentum, regiert von einem Geistlichen, dem Erzbischof von Köln. Alle Feudallasten und Privilegien wurden abgeschafft, in der Säkularisation wurden (fast) alle Klöster, Stifte und Kirchen verkauft oder zweckentfremdet; im Jahr 1798 wurde das Rheinland Teil der Französischen Republik, alle Menschen waren jetzt frei und gleich. Aber manche verloren ihre Arbeit und ihr Einkommen, sie mussten jetzt französisch sprechen und später in Francs und Centimes bezahlen, die Woche („Dekade“) hatte jetzt 10 Tage und der neue, revolutionäre Kalender begann am 22. September 1793 mit dem „1 Vendémiaire des Jahres I“, und ab 1804 war Staatsoberhaupt der Kaiser Napoleon I. Als 1814 das Rheinland den Franzosen wieder abgenommen wurde, war es anderen Landesteilen Deutschlands in politischer, wirtschaftlicher und sozialer Hinsicht weit voraus.

Norbert Flörken

**Die französischen Jahre in Bonn
1794 - 1814 - ein Lesebuch**

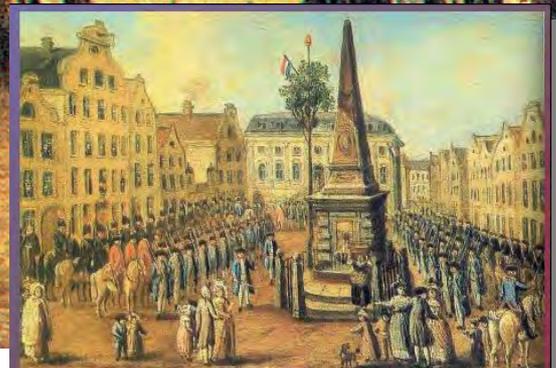
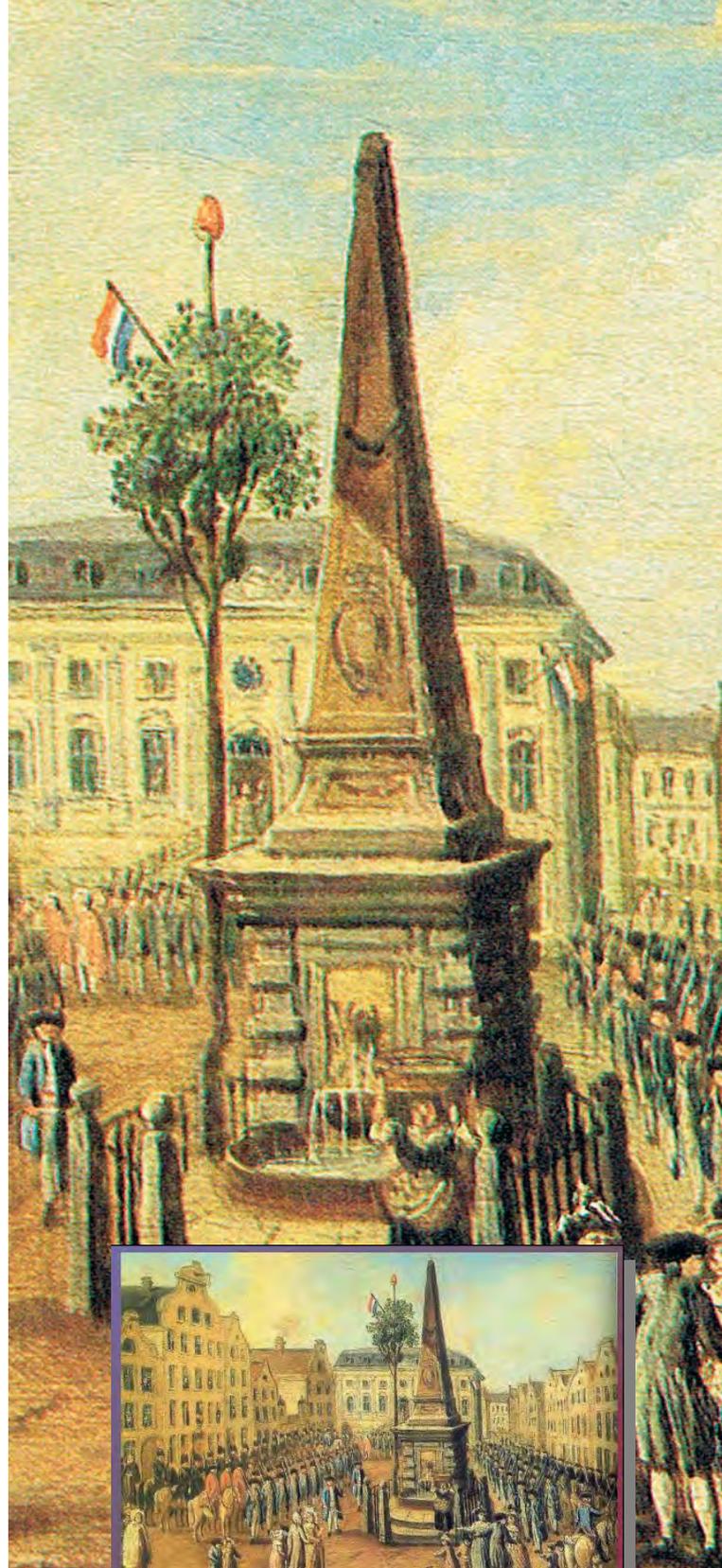
948 S., 18,80 €

ISBN 978-3-929386-65-3

(das Buch erscheint im August 2016)

Norbert Flörken

(Jahrgang 1946) studierte Geschichte und Latein in Bonn. Seine Familie ist seit ca. 1680 in Bonn nachweisbar. Bis 2007 war er Lehrer, zuletzt in Troisdorf. Er veröffentlicht seit 1973 zur Geschichte des Rheinlands.



**Die französischen Jahre
in Bonn
1794 - 1814**

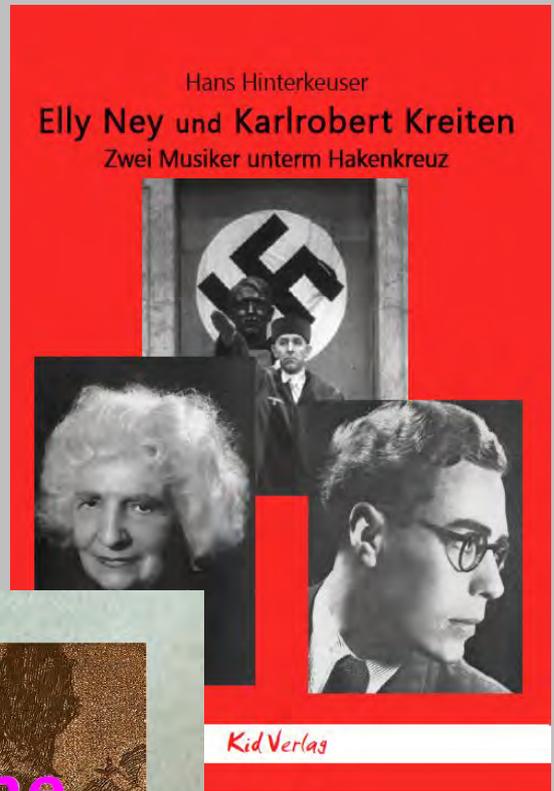
ein Lesebuch von
Norbert Flörken

Kid Verlag



Herbert Reichelt
Pfleimenbäume
und andere Gedichte

Kid Verlag



Hans Hinterkeuser
Elly Ney und Karlobert Kreiten
Zwei Musiker unterm Hakenkreuz

Kid Verlag



Träume

fast umsonst

Anthologie

Herausgegeben von
Barbara Ter-Nedden

Kid Verlag

Neuerscheinungen
Frühjahr 2016

Neuerscheinungen
Frühjahr 2016

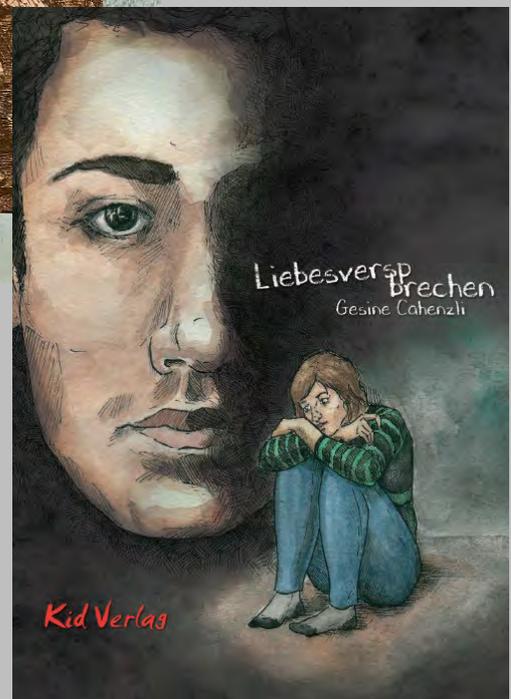


Christel Spindler

HeimSuchung

Roman

Kid Verlag



Liebesversprechen
brechen
Gesine Cahenzli

Kid Verlag

Kid Verlag

Samansstraße 4
53227 Bonn

Tel.: 0228 443195
Kid-Verlag@gmx.de

Fax: 0228 4299530
www.Kid-Verlag.de